

An alle Geschäftspartner

Kontakt: Vertrieb
Telefon: + 49 (0) 7542 505-0
E-Mail: vertrieb.tk@reiss-kt.de

Tettngang, den 18. März 2022

Auswirkungen des Ukrainekriegs auf unsere Lieferketten

Sehr geehrte Damen und Herren, geschätzte Geschäftspartner,

wir verurteilen den russischen Angriff auf die Ukraine auf das Schärfste. Die derzeitigen Ereignisse sind erschreckend und hinterlassen uns fassungslos. Unsere Gedanken sind bei den Menschen vor Ort.

Mit diesem Schreiben möchten wir Sie über die Auswirkungen dieses Konflikts auf unsere Lieferketten informieren.

Die Reiss Kunststofftechnik unterhält keine direkten Geschäftsbeziehungen zu Unternehmen aus Russland, Belarus oder der Ukraine. Diesbezüglich sind unsere Lieferketten nicht betroffen.

Das komplexe Zusammenspiel der Vorprodukte in der Erzeugung von Kunststoffgranulaten und Halbzeugen lässt sich allerdings nicht auf direkte Lieferbeziehungen reduzieren. Diverse Additive, Vorprodukte, Rohstoffe und Zusatzstoffe sind indirekt vor der Situation betroffen. Viele der verwendeten Vorprodukte sind Neben- oder Folgeprodukte der Rohölverarbeitung und infolgedessen massiv von der aktuellen Situation betroffen.

In diesem Zusammenhang ist daher vor allem mit den folgenden Auswirkungen zu rechnen, allerdings in jedem Einzelfall nach Materialzusammensetzung zu prüfen:


1. Kurzfristig stark ansteigende Preise
2. Eingeschränkte Verfügbarkeiten und stark verlängerte Lieferzeiten

Selbstverständlich sind wir bemüht unsere Lieferperformance aufrecht zu erhalten und werden Sie im Einzelfall möglichst präventiv direkt kontaktieren.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Reiss Kunststofftechnik GmbH



Dr. Karl Walter Michelberger
Geschäftsführer



Dirk Raskob
Vertriebsleiter



Andreas Junker
Kaufmännischer Leiter

To all business partners

Kontakt: Vertrieb
Telefon: + 49 (0) 7542 505-0
E-Mail: vertrieb.tk@reiss-kt.de

Tettnang, March 18, 2022

Impact on our supply chain due to the conflict in Ukraine

Dear valued business partner,

we condemn the strongest the Russian invasion of Ukraine! We are deeply saddened and shocked by the ongoing events. Our thoughts are with the people in the Ukraine.

Nevertheless, we like to inform you about the conflicts impact on our supply chains.

Reiss Kunststofftechnik GmbH does not maintain any direct business relationship to companies located in Russia, Belarus or Ukraine. Insofar, our supply chains are not affected directly.

Complex interaction within the production of intermediates (especially chemical precursors), such as plastic granulate, foils and sheets, cannot be reduced to direct deliveries. The availability of many different additives, monomers and polymers and other chemical precursors affects the supply chains indirectly. Almost all these preliminary products are secondary products or derivatives of crude oil processing, and as a result of this, massively affected by the current situation.

In this context, following major consequences are likely to occur.

1. Strong price increases within short-term
2. Limited availabilities and strongly extended lead times


Nevertheless, with respect to the complex supply chain structures, a case-by-case analysis in consideration of material composition is necessary.

As your trustful partner, we are working strongly to secure our delivery performance in best possible manner. If necessary, we will contact you on a case-by-case basis to discuss preventive actions.

Please do not hesitate to contact us for further questions.

Best regards,

Reiss Kunststofftechnik GmbH



Dr. Karl Walter Michelberger
Managing Director



Dirk Raskob
Sales Director



Andreas Junker
Commercial Director